

DeltaMaster clicks!

02/2006

Liebe Datenanalysten,

der mit großem Abstand erfolgreichste Torschütze der Fußball-Bundesliga ist Gerd Müller. In 14 Jahren beim FC Bayern München erzielte er 365 Treffer, siebenmal wurde er Torschützenkönig. Die Wortgrafik für die Saisons 1965/66 bis 1978/79  9 [9|40] zeigt seine herausragende Leistung – die Müller sicher auch Partnern wie Franz Beckenbauer zu verdanken hatte, die ihn immer wieder mit passenden Vorlagen versorgten. (Beckenbauer, der Libero, war übrigens nie Torschützenkönig der Bundesliga, wurde aber trotzdem berühmt.) Im Sport zahlen sich schöne Vorlagen offensichtlich aus. Und in der Betriebswirtschaft? Da auch:

Im November 2005 beschrieben wir in den *DeltaMaster clicks!*, wie man Berichte aus *DeltaMaster* bzw. mit dem *Berichtsserver* in die Microsoft-Office-Anwendungen Word und Excel exportiert. Damals ging es vor allem um die verschiedenen „Schalter“, die *DeltaMaster* Ihnen dazu bietet. In der Folge fragten etliche Anwender, wie sich denn das Layout der Vorlagen, die dabei verwendet werden, anpassen ließe. Schließlich führen gute Vorlagen nicht nur zu hübscheren Dokumenten, sondern ersparen auch die individuelle Nachbearbeitung.

Die Details, wie Sie die Office-Vorlagen nach Ihrem Gutdünken gestalten, finden Sie in der aktuellen Ausgabe der *clicks!*.

Herzliche Grüße

Ihr Team von Bissantz & Company

Planung und Controlling

Am 15. und 16.02.2006 stellen wir auf der BARC-Tagung „Planungs- und Controlling-systeme“ in Würzburg aus. Vortragend wird Dr. Rössel über das Thema: „Analytisches Planen: Machen Sie Ihren Budgets Beine!“



DeltaMaster@Work Spezial

Am 23.02.2006 findet wieder unser kostenloser Workshop bei uns in Nürnberg statt, dieses Mal mit einem Schwerpunktthema: „Gestaltung von Flexreports“. Alle *DeltaMaster*-Anwender, die mit Flexreports arbeiten möchten, sind herzlich eingeladen!

Bitte melden Sie sich per E-Mail bei Herrn Liepins an: liepins@bissantz.de

ITnT in Wien

Vom 14. – 16.02.2006 präsentieren wir unsere Lösungen auf der „ITnT“, der Fachmesse für Informationstechnologie und Telekommunikation, in Wien.

Archiv

Frühere *DeltaMaster clicks!* finden Sie im Internet unter www.bissantz.de/clicks

Kniff des Monats Vorlagen für Word- und Excel-Exporte anpassen

Wenn Sie Berichte, Cockpits oder Analyseergebnisse in die Anwendungen des Microsoft-Office-Pakets exportieren, greift *DeltaMaster* auf die Vorlagendateien *DeltaMaster.dot* für Word-Dokumente und *DeltaMaster.xls* für Excel-Arbeitsmappen zurück. Die Dateien werden in dem Verzeichnis erwartet, das im Menü *Extras, Optionen, Ordner für Export-Vorlagen* eingestellt ist. Beim *Berichtsserver* können Sie die Vorlage für jeden einzelnen Job bestimmen und so auch beispielsweise verschiedene Empfängerkreise mit eigens zugeschnittenen Berichten beliefern.

Word-Dokumentvorlagen

Die Word-Dokumente, die *DeltaMaster* für Sie erzeugt, bestehen aus drei Teilen: einem Deckblatt, dem Inhaltsverzeichnis und den exportierten Berichten. Das Aussehen Ihrer Reports hängt von den Formatvorlagen ab, die in den verschiedenen Bereichen zum Einsatz kommen. Um beispielsweise Zeichen- und Absatzformatierung zu ändern, Tabulatoren zu definieren, Rahmen, Hintergrundfarben und Ähnliches zu bearbeiten, benutzen Sie den Dialog *Formatvorlage* im Menü *Format* bzw. im Aufgabenbereich von Word.



Folgende Formatvorlagen werden von *DeltaMaster* verwendet:

Formatvorlage	Bereich	Verwendung
applicationname	Titelseite	Begriff „DeltaMaster“
reporttype	Titelseite	Begriff „Bericht“
reportname	Titelseite	Name der Datenbank
Standard-Right	Titelseite	Datum und Uhrzeit der Berichtserstellung
Verzeichnis-Titel	Inhaltsverzeichnis	Überschrift „Inhaltsverzeichnis“
Verzeichnis[x]	Inhaltsverzeichnis	Verzeichniseintrag auf der Ebene x
Book[x]	Bericht	Name von Berichtsordnen der Ebene x
ReportTitle[x]	Bericht	Name von Berichten der Ebene x
focus	Bericht	Berichtssicht, Dimension, Wert, Anmerkung, ...
head-part	Bericht	Überschrift „Tabelle“, „Grafik“, „Kommentar“
table-head	Bericht	Word-Tabellen: Überschriften
Table-Standard	Bericht	Word-Tabellen: Text
Chart centered	Bericht	Grafiken; Tabellen, die als Grafik exportiert wurden
Description	Bericht	Berichtskommentar

Anpiff

Auf der Titelseite beachtet *DeltaMaster* neben den Formatvorlagen auch Ihre individuellen Beschriftungen, sofern Sie welche eingegeben haben:

- Findet *DeltaMaster* in der Dokumentvorlage eine leere Titelseite vor, so setzt er automatisch die Beschriftungen „DeltaMaster“, „Bericht“, den Namen der Datenbank sowie das Erstellungsdatum ein.
- Sie können auf der Titelseite der Dokumentvorlage aber auch eigene Inhalte hinterlegen. In diesem Fall fügt *DeltaMaster* keine Einträge von sich aus hinzu. Um die Titelseite dynamisch mit Elementen aus dem aktuellen Bericht zu versehen, stehen die vom *Berichtsserver* her bekannten Variablen zur Verfügung. Diese Variablen werden natürlich nur dann aufgelöst, wenn der Export vom *Berichtsserver* aus gestartet wird.

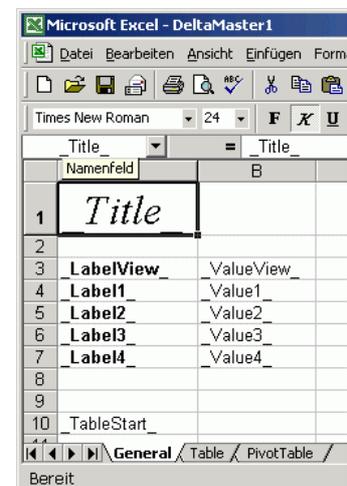
Platzhalter	Bedeutung
@Dxx	Update-Dimension
@Fxx	Name der Berichtsmappe
@IMN	Name des aktuellen Generatorelements
@IDA	Adresse des aktuellen Generatorelements
@Pxyy	Elementeigenschaft

Excel-Mustervorlagen

Die Anpassung der Vorlage für Excel folgt einem anderen Konzept als bei Word: Während Sie in Word in einem dafür vorgesehenen Dialog die Einstellungen für die Formatvorlagen auswählen, formatieren Sie in Excel bestimmte „Beispiel-Zellen“ so, wie sie aussehen sollen, in speziellen Arbeitsblättern. Beim Export übernimmt *DeltaMaster* die Formatierung dieser Zellen und wendet sie auf die entsprechenden Bereiche Ihres Berichts an.

Die Zellen, an denen sich *DeltaMaster* orientiert, sind in der Arbeitsmappe auf drei Arbeitsblätter verteilt: *General*, *Table* und *PivotTable*. Die Einstellungen und Formatierungen auf dem Blatt *General* gelten für alle Berichte. *Table* definiert das Aussehen listenförmiger Berichte, zum Beispiel für Rangfolge/PowerSearch, ABC-Analyse oder Zeitreihe. Das dritte Blatt, *PivotTable*, betrifft Pivottabellen und die Kreuztabellenanalyse.

Damit *DeltaMaster* erkennen kann, von welchen Zellen oder Zellbereichen das Format zu übernehmen ist, sind diese mit einem Namen markiert. Excel zeigt die Namen für gewöhnlich im Namenfeld links neben der Eingabezeile für Formeln. Zusätzlich haben wir in der .xlt-Datei, die mit *DeltaMaster* ausgeliefert wird, die Namen auch in die Tabellenzellen eingetragen, damit Sie sich auf dem Blatt schnell zurechtfinden. Maßgeblich ist aber nicht der Inhalt der Zellen, sondern der ihnen zugewiesene Name.



Im Einzelnen werden auf dem Arbeitsblatt **General** die folgenden Formatvorlagen (benannten Zellbereiche) definiert.

Name	Bedeutung
Title	Titel des Berichts
LabelView	Überschrift „Sicht:“
ValueView	Sichtbeschreibung des Berichts
Label[x]	Überschrift „Dimension:“, „Analysewert:“, „Anmerkung:“ usw.
Value[x]	Details zur Berichtsdefinition: Dimension, Analysewert, Anmerkung usw.
TableStart	Startposition der Datentabelle

Eine besondere Bedeutung hat dabei die Zelle *_TableStart_*: Sie markiert die linke obere Ecke von Datentabellen. Ihre Formatierung spielt keine Rolle; dafür kommt es auf ihre Position in dem Arbeitsblatt an. Wenn Sie diese Zelle verschieben, beginnen die exportierten Daten an einer anderen Stelle auf dem Blatt.

Das Druckbild des gesamten exportierten Excel-Reports richtet sich nach den Einstellungen, die Sie mit dem Befehl *Seite einrichten* im Menü *Datei* für dieses Arbeitsblatt getroffen haben.

Auf dem Arbeitsblatt **Table** werden Formatierungen für listenförmige Berichte festgelegt, zum Beispiel Rangfolge, ABC-Analyse oder Zeitreihen. Hier ist *nur* die Formatierung von Bedeutung; die Position der zu erzeugenden Tabelle, die Überschriften, das Drucklayout und Ähnliches sind durch *_TableStart_* auf dem Blatt *General* bestimmt.

Name	Bedeutung
FixedCols	Erste Spalte der Tabelle; in der Vorgabe die grau hinterlegten Spaltenköpfe
FixedRows	Erste Zeile der Tabelle; in der Vorgabe die grau hinterlegten Zeilenköpfe
DataArea	Datenbereich der Tabelle; in der Vorgabe der weiß hinterlegte Wertebereich

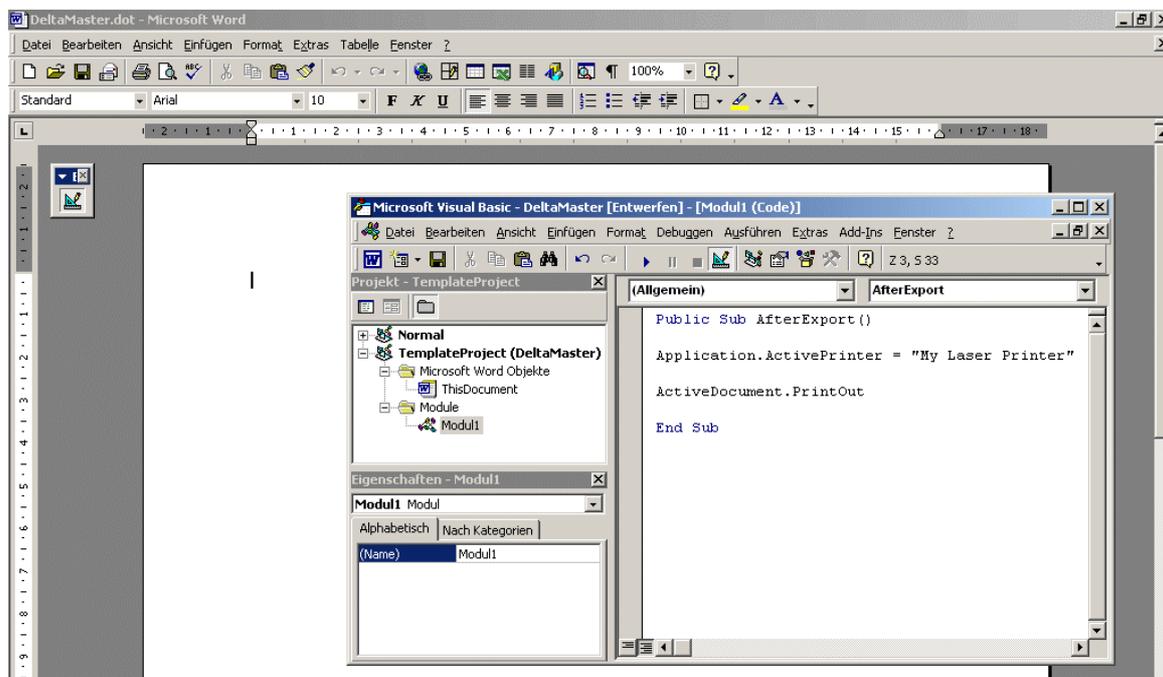
Auf dem Arbeitsblatt **PivotTable** schließlich stellen Sie ein, wie Pivottabellen und Kreuztabellenanalysen aussehen sollen. Benachbarte Spalten oder Zeilen, die unterschiedlich formatiert sind, ergeben ein Wiederhol-Muster, das *DeltaMaster* bis zur tatsächlichen Breite und Höhe der Tabelle immer wieder anwendet. Damit lassen sich zum Beispiel Tabellen generieren, deren Zeilen und Spalten abwechselnd weiß und grau hinterlegt sind. Analog zum Blatt *Table* ist nur die Formatierung von Belang, aber nicht die Platzierung.

Name	Bedeutung
TopLeftArea	Linke obere Ecke der Kreuztabelle, z. B. für Analysewertname
HierRowHeader	Name der Zeilendimension
HierColHeader	Name der Spaltendimension
TopRightArea	Rechter oberer Bereich der Kreuztabelle (nicht gefüllt)
ColAggs	Spaltenaggregationen; in der Vorgabe die gelb hinterlegten Zellen unten in den Spalten
RowAggs	Zeilenaggregationen; in der Vorgabe die gelb hinterlegten Zellen rechts in den Zeilen

Name	Bedeutung
TableAggs	Tabellenaggregationen
FixedCols	Erste Spalte der Tabelle; in der Vorgabe die grau hinterlegten Spaltenköpfe
FixedRows	Erste Zeile der Tabelle; in der Vorgabe die grau hinterlegten Zeilenköpfe
DataArea	Datenbereich der Tabelle; in der Vorgabe der weiß hinterlegte Wertebereich

Nach dem Export ist vor dem Export

Im Anschluss an den eigentlichen Export prüft *DeltaMaster*, ob in der Vorlage eine Modulfunktion (Makro) namens „AfterExport()“ existiert, und ruft dieses Makro gegebenenfalls auf. Damit haben Sie Gelegenheit, programmgesteuert weitere Bearbeitungsschritte anzustoßen. Beispielsweise könnten Sie spezifische Formatierungsarbeiten durchführen, die erzeugten Berichte automatisch drucken lassen (wie in der Abbildung), Datum/Uhrzeit einfügen usw. – und das alles natürlich auch in Kombination mit dem Berichtserver.



Abseitsfalle umgehen

Einmal exportiert, ist der Weg zu tiefer gehenden Analysen verstellt. Die vielfältigen Möglichkeiten, die Sie in *DeltaMaster* vorfinden, um Ihren Daten weiter auf den Grund zu gehen, fehlen den Office-Dokumenten – Ihre Berichte sind wie eingefroren. Damit Sie sich nicht ins analytische Abseits stellen, empfehlen wir, Berichte in Form von .das-Dateien zu kommunizieren und zum Beispiel mit dem sehr kostengünstigen (Offline-)Reader zu betrachten. Damit haben Sie einerseits ein denkbar einfach zu bedienendes Werkzeug an der Hand, andererseits bleiben Sie aber in der Umgebung der Wahl und schalten bei Bedarf mühelos in einen leistungsfähigeren Modus hoch.